



# *JobRouter*®

Produktbeschreibung  
Version 2.3

WJ&P Systemhaus AG  
Besselstraße 26  
D-68219 Mannheim  
Telefon: +49 (0) 621. 4 26 46-100  
Telefax: +49 (0) 621. 4 26 46-190  
Internet: [www.wjp.de](http://www.wjp.de)  
E-Mail: [office@wjp.de](mailto:office@wjp.de)

# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	2
<b>Philosophie</b> .....	4
<b>Workflow mit JobRouter – Grundlagen</b> .....	5
Definition des Begriffes: Workflow .....	5
Darstellung von Prozessen .....	5
<b>Formen der Prozessführung</b> .....	6
Sequentiell .....	6
Parallel .....	6
Split .....	6
Regelgesteuert .....	6
Benutzergesteuert .....	6
<b>Produktmerkmale</b> .....	7
Vorgangsübersicht .....	7
Dokumentenanlagen .....	7
Eskalation .....	7
Positionsebenen .....	8
Datenbanknutzung .....	9
Datenbankzugriff .....	9
Stapelbearbeitung .....	9
Wiedervorlage .....	9
Vertreterregelung .....	9
<b>Administration</b> .....	10
<b>Arbeiten mit JobRouter</b> .....	11
<b>Der Workflow-Designer</b> .....	12
<b>DocuWare Integration</b> .....	13

# **JobRouter – Produktbeschreibung**

<b>JobRouter Features – Auf einen Blick .....</b>	<b>14</b>
<b>Systeminformationen .....</b>	<b>16</b>
Anforderungen an den Server .....	16
Anforderungen an die Client PC's .....	16
Die Installation umfasst folgende Komponenten: .....	16
<b>Service und Support .....</b>	<b>17</b>
<b>JobRouter – Schulung .....</b>	<b>18</b>
<b>WJ&amp;P Systemhaus AG .....</b>	<b>19</b>

# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## Philosophie

Das Workflowsystem **JobRouter** wurde von einem Team entwickelt, das eine jahrelange Praxiserfahrung mit verschiedenen Workflowsystemen vorweisen kann. Hierbei wurde Know-how in Projekten verschiedenster Größenordnungen gesammelt. Diese Erfahrung ist in den Entwurf und die Realisierung von **JobRouter** eingegangen. Dies ist auch Grund für den sehr pragmatischen Ansatz des Systems. Es ist als eigenständiges Workflowsystem so konzipiert, dass es vielfältige Möglichkeiten nutzt, um auf die Datenhaltung anderer Systeme zuzugreifen.

Workflow-Ebene	Workflow-System
Applikationsebene	<i>FiBu/LoB CAD MaWi Office...</i>
Datenhaltung	<i>ORACLE MS-SQL FileSystem Archiv</i>
Betriebssystem	<i>OS/400 WindowsXX UNIX</i>
Netzwerk	<i>TCP/IP...</i>

**JobRouter** unterscheidet sich damit fundamental von Workflowkomponenten, welche auf der Applikationsebene beispielsweise in Archiv oder ERP-Systeme eingebaut werden. Er bildet eine plattformunabhängige Workflowebene und bietet die Möglichkeit Prozesse abzubilden, für die teilweise oder überhaupt keine Software zur Verfügung steht.

**JobRouter** ist eine webbasierte Anwendung, die das Arbeiten ohne Clientinstallation ermöglicht. Der Benutzer benötigt nur einen Browser. Die Administration des laufenden Systems und die Entwicklung der Geschäftsprozesse erfolgt ebenfalls über den Webbrowser.

**JobRouter** bietet mit dem Workflow-Designer eine grafische Oberfläche zur Darstellung und Entwicklung von Prozessen. Im Designer können die einzelnen Arbeitsschritte sowie die Geschäftsregeln definiert werden. Für jeden Arbeitsschritt kann ein eigener Dialog zur Anzeige und zum Editieren der Vorgangsdaten erstellt werden. Für diese Aufgaben stellt **JobRouter** in seiner Entwicklungsumgebung sehr leistungsfähige Funktionen zur Verfügung. Diese ermöglichen eine rasche Umsetzung auch komplexer Prozesse in einen funktionierenden Workflow. Damit ist er wesentlich kostenintensiveren Produkten auf dem Markt weit überlegen.

# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## Workflow mit JobRouter – Grundlagen

### Definition des Begriffes Workflow

Unter Workflow versteht man im Allgemeinen die Umsetzung von Geschäftsprozessen mit Softwareprodukten zur automatischen Vorgangsteuerung. **JobRouter** bietet die Möglichkeit diese automatische Steuerung zu übernehmen. Dazu müssen die Geschäftsprozesse jedoch erst in der Software hinterlegt werden. WJ&P verfolgt mit dem Produkt **JobRouter** die Strategie, das Abbilden von Prozessen im Workflowsystem so einfach zu gestalten, dass auch Anwender ohne Programmierkenntnisse in der Lage sind komplexe Vorgänge zu gestalten bzw. zu bearbeiten.

### Darstellung von Prozessen

In **JobRouter** werden Geschäftsprozesse als Kette von einzelnen aufeinander folgenden Schritten realisiert. Diese Schritte richten sich normalerweise an Rollen. Eine Rolle beschreibt normalerweise eine Funktion oder eine Stelle im Unternehmen, die durch bestimmte Benutzer wahrgenommen werden kann.

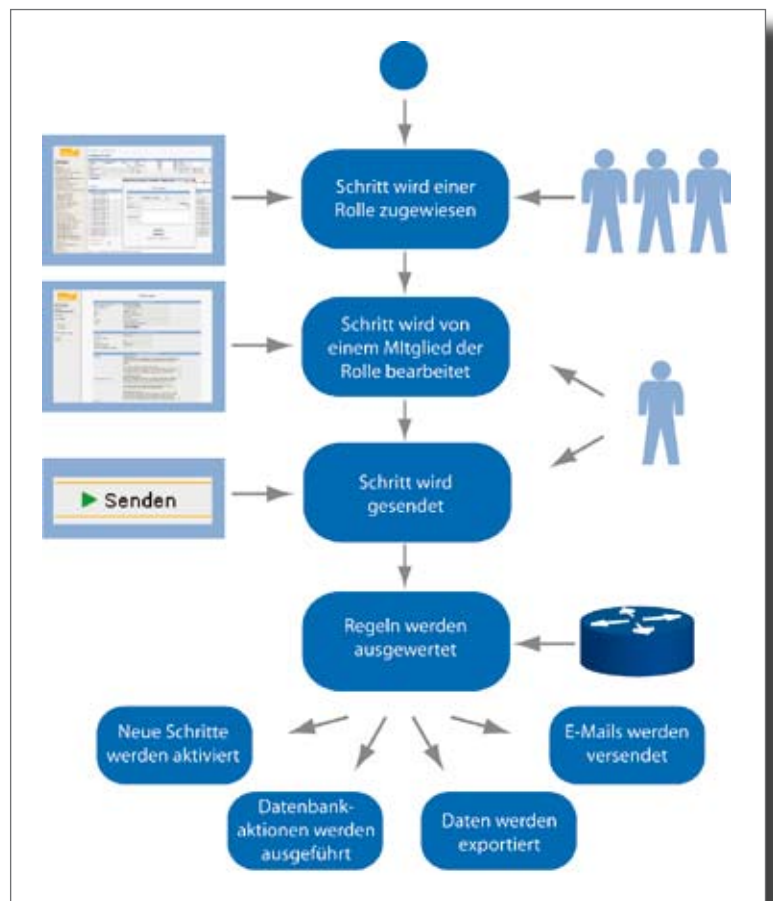
#### Der Schritt wird einer Rolle zugewiesen.

Ein Mitglied dieser Rolle öffnet nun den Vorgangsschritt und bekommt alle wichtigen Informationen des Vorgangs in einem speziellen Benutzerdialog angezeigt.

Die Bearbeitung der Daten erfolgt in einem Dialog, in dem der Benutzer ggf. aufgefordert wird bestimmte Aktionen auszuführen.

Nach Abschluss der Aufgabe gibt der Benutzer den Schritt durch betätigen des „Senden“-Buttons frei.

**JobRouter** wertet nun die Daten des Schrittes aus und entscheidet anhand von im Prozess hinterlegten Regeln, welche Aktionen auszuführen sind. Dies kann die Weiterleitung des Vorgangs betreffen, es können aber auch Aktionen wie z.B. der Zugriff auf eine externe Datenbank oder das Versenden von E-Mails sein.



# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## Formen der Prozessführung

**JobRouter** unterstützt neben der sequentiellen Abarbeitung eine parallele Verarbeitung von Workflowschritten. Der Prozess kann dafür so definiert werden, dass gleichzeitig mehrere Schritte mit unterschiedlichen Dialogen und unterschiedlichen Rollen aktiviert werden. Solche parallelen Schritte werden Schrittgruppe genannt. Der nächste Prozessschritt wird erst dann aktiviert, wenn alle Schritte der Schrittgruppe bearbeitet wurden. Eine solche Parallelisierung kann natürlich auch dynamisch während dem Ablauf der Vorgänge erzeugt werden, so dass z. B. unterschiedlich viele parallele Schritte aktiviert werden, deren Rollen oder Benutzer erst während der Bearbeitung festgelegt werden. Folgend werden die verschiedenen Arten der Prozessführung erläutert.

### Sequentiell

>>

Die Standard Vorgangsbearbeitung erfolgt sequentiell. Dabei wird für jeden Schritt ein Folgeschritt hinterlegt, der nach der Bearbeitung des führenden Schrittes aktiviert wird.

### Parallel

>>

Bei Parallelität werden mehrere Schritte als Schrittgruppe definiert. Diese werden gleichzeitig aktiviert und sind voneinander abhängig. D.h. der oder die folgenden Vorgänge werden erst aktiviert, wenn alle Prozess-Schritte der Schrittgruppe bearbeitet wurden.

### Split

>>

An einem definierten Punkt im Prozess wird der Vorgang geteilt. Es entstehen mehrere Vorgangslinien, die parallel bearbeitet werden können, jedoch nicht voneinander abhängig sind und nicht aufeinander warten.

### Regelgesteuert

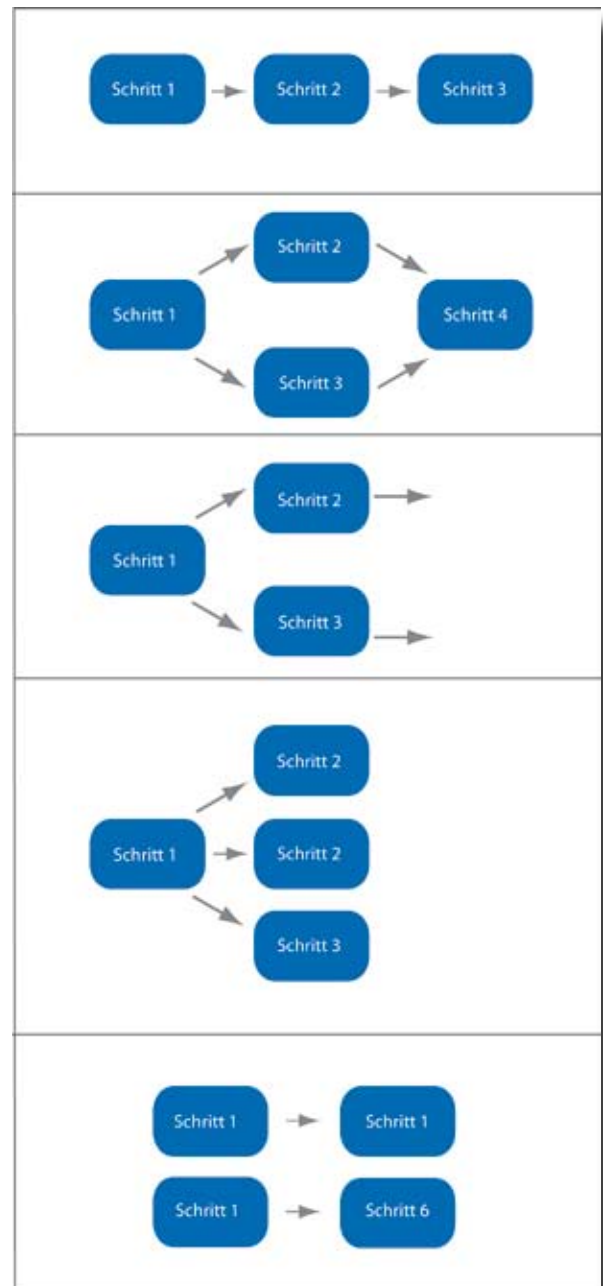
>>

Nach Beendigung eines Schrittes wird die Entscheidung zur Aktivierung von Folgeschritten durch die im Prozess definierten Regeln getroffen, indem die Daten des Vorgangs analysiert werden. Diese können einen oder mehrere Folgeschritte aktivieren, die anschließend entweder als Parallel-Schritt oder als geteilte Vorgänge (Split) weiterverarbeitet werden können. Die in den Regeln definierten Aktionen werden ausgeführt.

### Benutzergesteuert

>>

Schritte können so definiert werden, dass es dem Benutzer möglich ist diese direkt an andere Benutzerrollen weiterzuleiten oder direkt andere Schritte des Prozesses zu aktivieren.



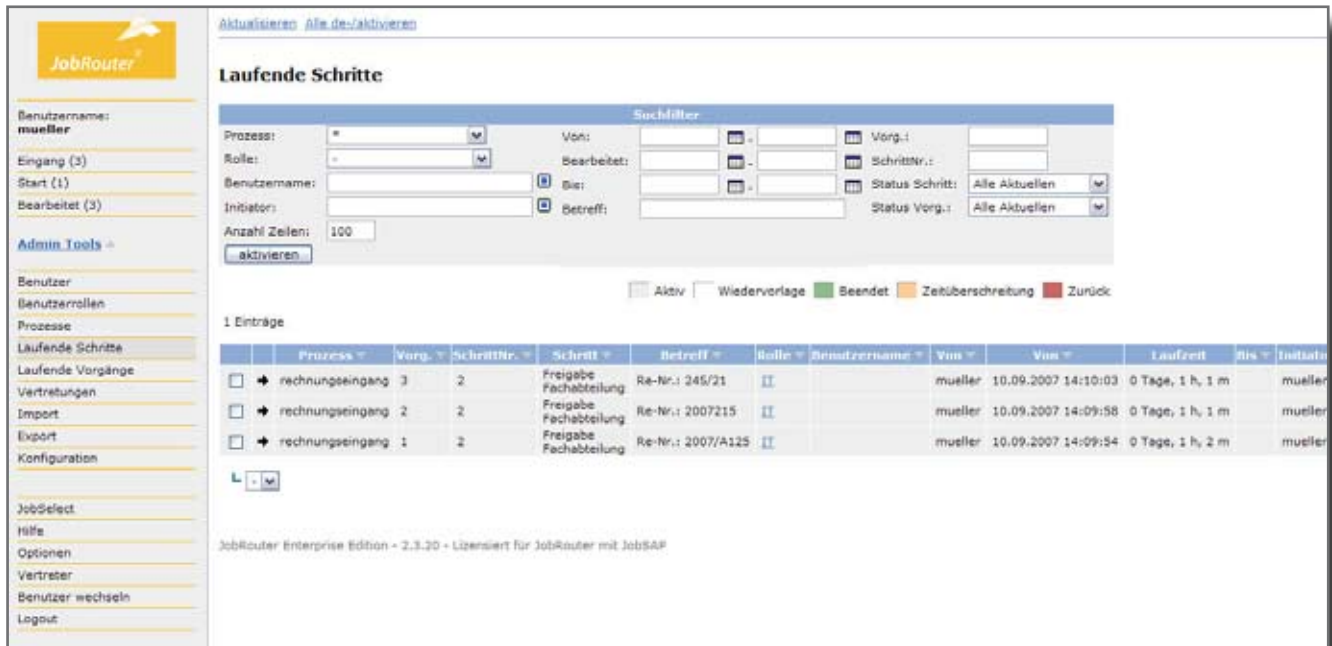
# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## Produktmerkmale

### Vorgangsübersicht

Für jeden in **JobRouter** implementierten Prozess können mehrere Prozessverantwortliche hinterlegt werden. Jeder Prozessverantwortliche hat nun die Möglichkeit alle Vorgänge der ihm zugeordneten Prozesse zu überwachen. Mit der Vorgangsübersicht aller laufenden Prozesse kann er sich über den Status jedes einzelnen Vorgangs informieren und ggf. administrativ in den Vorgang eingreifen. Um die Anzeige übersichtlich zu halten kann die Liste nach bestimmten Kriterien (z.B. laufende oder abgeschlossene Vorgänge, Prozessname, Vorgang usw.) gefiltert und sortiert werden.



**Laufende Schritte**

Suchfilter

Prozess: \* [M] Von: [M] Vorg.: [M]

Rolle: [M] Bearbeitet: [M] [M] SchrittNr.: [M]

Benutzername: [M] [M] Bis: [M] [M] Status Schritt: Alle Aktuellen [M]

Initiator: [M] [M] Betreff: [M] Status Vorg.: Alle Aktuellen [M]

Anzahl Zeilen: 100

[aktivieren]

Aktiv  Wiedervorlage  Beendet  Zeitüberschreitung  Zurück

1 Einträge

	Prozess	Vorg.	SchrittNr.	Schritt	Betreff	Rolle	Benutzername	Von	Bis	Laufzeit	Initiator
<input type="checkbox"/>	rechnungseingang	3	2	Freigabe Fachabteilung	Re-Nr.: 245/21	[M]	mueller	10.09.2007 14:10:03	0 Tage, 1 h, 1 m		mueller
<input type="checkbox"/>	rechnungseingang	2	2	Freigabe Fachabteilung	Re-Nr.: 2007215	[M]	mueller	10.09.2007 14:09:58	0 Tage, 1 h, 1 m		mueller
<input type="checkbox"/>	rechnungseingang	1	2	Freigabe Fachabteilung	Re-Nr.: 2007/A125	[M]	mueller	10.09.2007 14:09:54	0 Tage, 1 h, 2 m		mueller

JobRouter Enterprise Edition - 2.3.20 - Lizensiert für JobRouter mit JobSAP

Immer die Übersicht über die Geschäftsprozesse behalten mit der Vorgangsübersicht in **JobRouter**

### Dokumentenanlagen

An jeden Vorgang lassen sich beliebig viele Dokumente anhängen, die entsprechend der Workflowdefinition durch das Unternehmen geleitet werden. Es können alle Dateitypen genutzt werden. So können z.B. Rechnungen als Bild- oder PDF-Dateien, aber auch Word-Dokumente angehängt werden. Nach Abschluss des Workflows werden die Dateien entweder zur Archivierung an ein Dokumentenmanagementsystem übergeben, in ein bestimmtes Verzeichnis verschoben oder gelöscht.

### Eskalation

**JobRouter** bietet Funktionalitäten zum Definieren von Zeitüberschreitungen von Workflowschritten. D.h. für jeden Vorgangsschritt kann eine bestimmte Anzahl von Tagen hinterlegt werden, in der der Schritt bearbeitet werden muss. Wird diese Zeit überschritten wird automatisch eine „Erinnerungs“-E-Mail an einen frei definierbaren Empfänger versendet mit der Information über den eskalierten Vorgangsschritt.

# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## Positionsebenen

**JobRouter** bietet die Möglichkeit die Dialoge zum Anzeigen der Daten durch Tabellenansichten zu erweitern. So können z. B. Rechnungs- oder Bestellpositionen dargestellt werden. Die Workflowanwender können, je nach Konfiguration, die Daten ansehen, verändern oder ergänzen.

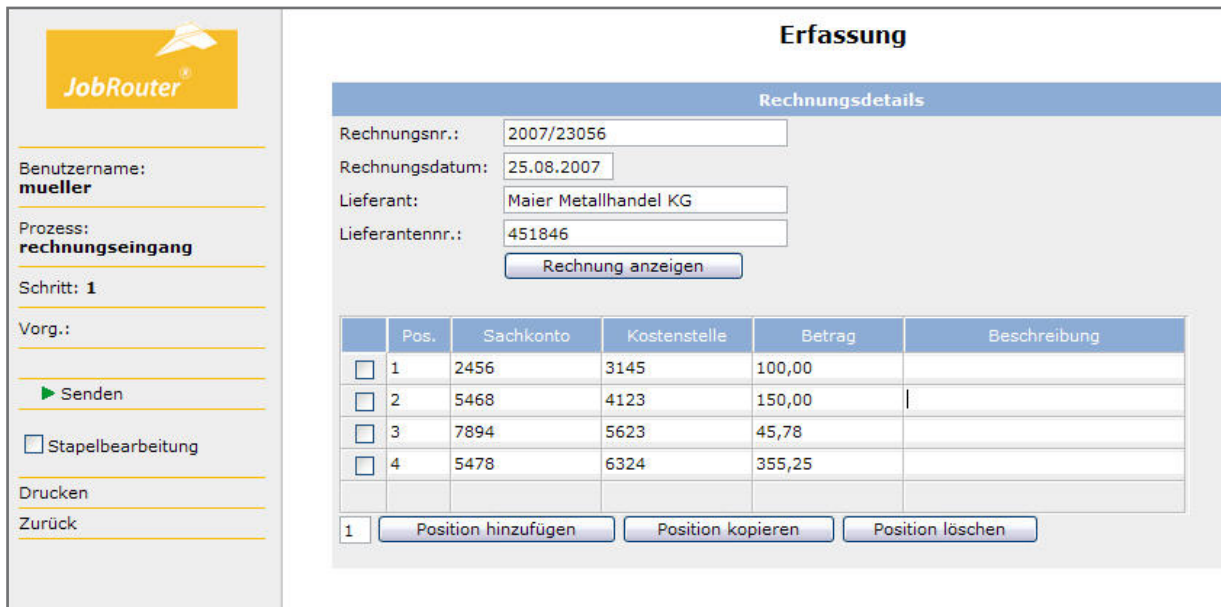
### Positionstabellen

Der Prozess wird dazu um beliebig viele Positionstabellen erweitert, in denen, zusätzlich zu den Prozessdaten, die Positionsdaten gespeichert werden.

### Sichten

Auf diese Positionstabellen können verschiedene Sichten erstellt werden, die die Anzeige der Daten in den Dialogen definieren.

So ist es z. B. möglich in bestimmten Dialogen nur ausgewählte Spalten der Positionstabelle anzuzeigen oder die Sicht auf einzelne Zeilen zu begrenzen. Eine solche Eingrenzung könnte anhand von Kostenstellenummern, Beträgen oder Rollen geschehen.



**Erfassung**

**Rechnungsdetails**

Rechnungsnr.:

Rechnungsdatum:

Lieferant:

Lieferantennr.:

	Pos.	Sachkonto	Kostenstelle	Betrag	Beschreibung
<input type="checkbox"/>	1	2456	3145	100,00	
<input type="checkbox"/>	2	5468	4123	150,00	
<input type="checkbox"/>	3	7894	5623	45,78	
<input type="checkbox"/>	4	5478	6324	355,25	

### Berechnungen

**JobRouter** bietet die Möglichkeit Positionsbeiträge unter Berücksichtigung von Anzahl, Einzelpreis und Steuerschlüssel automatisch zu berechnen. Zusätzlich können über die einzelnen Spalten der Tabellen Summen gebildet werden.

### Parallelität

Die Positionsebenen in **JobRouter** können auch in parallel ablaufenden Prozessschritten verwendet werden. So können Aufgabenbereiche auch auf Positionsebene klar abgegrenzt werden und z.B. die Positionen einer Rechnung von den einzelnen Sachbearbeiter der Kostenstellen gleichzeitig bearbeitet werden.

# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## Datenbanknutzung

JobRouter unterstützt die Datenbanksysteme Microsoft SQL-Server, MySQL und Oracle.



## Datenbankzugriff

JobRouter bietet die Möglichkeit auf andere Datenbanksysteme zuzugreifen und die Daten im Vorgang zu nutzen.

**Zugriffe auf andere Datenbanken können in den Benutzerdialogen sowie in den Regeln erfolgen.**

In den **Benutzerdialogen** gibt es die Möglichkeit Datenbankabfragen auszuführen, um Daten z. B. in einer Auswahlliste zur Verfügung zu stellen. In den **Regeln** können Aktionen auf die Datenbanken ausgeführt werden, wie z. B. das verändern von Datensätzen oder das Erzeugen von neuen Datensätzen.

JobRouter bietet Möglichkeiten zum direkten Zugriff auf den **Microsoft SQL Server** und **MySQL**, sowie die Möglichkeit von **ODBC-Verbindungen**, die auf fast jedes Datenbanksystem möglich sind.



## Stapelbearbeitung

Um die Bedienung von JobRouter für die Anwender zu optimieren, gibt es die Möglichkeit der Stapelbearbeitung.

D. h. Benutzer, die viele Vorgänge eines Prozesses zu bearbeiten haben, können sich diese automatisch nacheinander anzeigen lassen, ohne die Vorgänge einzeln aufrufen zu müssen. Dies erhöht zum Einen den Bedienungskomfort und beschleunigt zum Anderen die Arbeit in JobRouter.

## Wiedervorlage

JobRouter bietet die Möglichkeit Vorgangsschritte für eine bestimmte Zeit zurückzustellen und anschließend zur Wiedervorlage erneut zu aktivieren. Die Benutzer können beim Bearbeiten eines Schrittes den Vorgang zur Wiedervorlage zurückstellen. Die Zeit bis zur Wiedervorlage ist frei wählbar und kann in Minuten, Stunden oder Tagen, aber auch durch Eingabe eines Wiedervorlagedatums definiert werden. Zusätzlich kann die Wiedervorlage auch automatisch in den JobRouter-Regeln für Schritte aktiviert werden, wenn diese erst zu einer bestimmten Zeit aktiviert werden sollen.

## Vertreterregelung

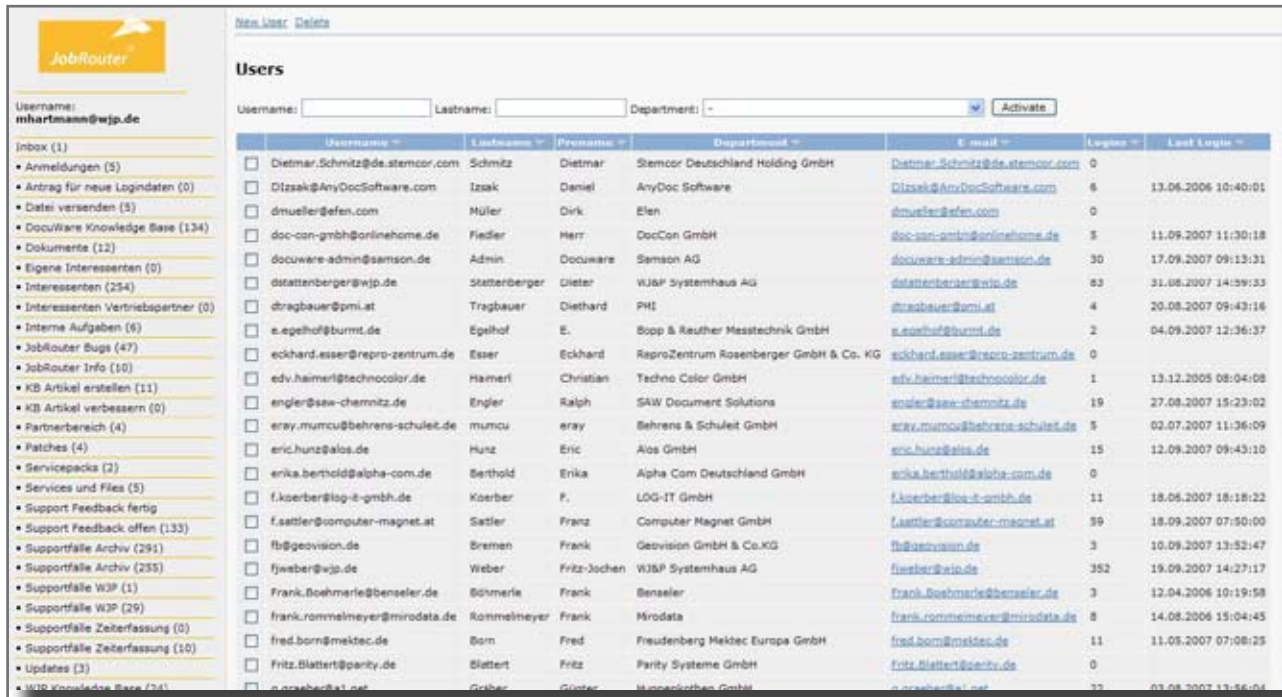
Jeder Benutzer kann für jede Rolle, in der er Mitglied ist, einen Vertreter wählen. Dieser kann jederzeit aktiviert werden, um die Aufgaben des Benutzers während dessen Abwesenheit auszuführen. Es ist also möglich, für verschiedene Aufgaben unterschiedliche Vertreter zu wählen.

# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## Administration

Die Administration des Systems erfolgt in der normalen *JobRouter*-Oberfläche im Browser.



The screenshot shows the 'Users' management page in JobRouter. On the left is a navigation menu with categories like 'Inbox (1)', 'Anmeldungen (5)', 'Antrag für neue Logindaten (0)', 'Datei versenden (3)', 'DocuWare Knowledge Base (134)', 'Dokumente (12)', 'Eigene Interessenten (0)', 'Interessenten (254)', 'Interessenten Vertriebspartner (0)', 'Interne Aufgaben (6)', 'JobRouter Bugs (47)', 'JobRouter Info (10)', 'KB Artikel erstellen (11)', 'KB Artikel verbessern (0)', 'Partnerbereich (4)', 'Patches (4)', 'Servicepacks (2)', 'Services und Files (5)', 'Support Feedback fertig', 'Support Feedback offen (133)', 'Supportfälle Archiv (291)', 'Supportfälle Archiv (255)', 'Supportfälle W3P (1)', 'Supportfälle W3P (29)', 'Supportfälle Zeiterfassung (0)', 'Supportfälle Zeiterfassung (10)', 'Updates (3)', and 'W3P Knowledge Base (21)'. The main area shows a table of users with search filters for Username, Lastname, and Department, and an 'Activate' button. The table columns are: Username, Lastname, Forename, Department, E-mail, Logins, and Last Login.

<input type="checkbox"/>	Username	Lastname	Forename	Department	E-mail	Logins	Last Login
<input type="checkbox"/>	Dietmar.Schmitz@de.stemcor.com	Schmitz	Dietmar	Stemcor Deutschland Holding GmbH	Dietmar.Schmitz@de.stemcor.com	0	
<input type="checkbox"/>	Dtzaak@AnyDocSoftware.com	Izaak	Daniel	AnyDoc Software	Dtzaak@AnyDocSoftware.com	6	13.06.2006 10:40:01
<input type="checkbox"/>	dmueller@efen.com	Müller	Dirk	Efen	dmueller@efen.com	0	
<input type="checkbox"/>	doc-con-gmbh@onlinehome.de	Fiedler	Herr	DocCon GmbH	doc-con-gmbh@onlinehome.de	3	11.09.2007 11:30:18
<input type="checkbox"/>	docware-admin@samson.de	Admin	Docuware	Samson AG	docware-admin@samson.de	30	17.09.2007 09:13:31
<input type="checkbox"/>	dstatenberger@wjp.de	Stattenberger	Dieter	W3P Systemhaus AG	dstatenberger@wjp.de	83	31.08.2007 14:59:33
<input type="checkbox"/>	dragbauer@pmi.at	Tragbauer	Diethard	PHI	dragbauer@pmi.at	4	20.08.2007 09:43:16
<input type="checkbox"/>	e.egelhof@burmt.de	Egelhof	E.	Bopp & Reuther Messtechnik GmbH	e.egelhof@burmt.de	2	04.09.2007 12:36:37
<input type="checkbox"/>	eckhard.esser@repro-zentrum.de	Esser	Eckhard	ReproZentrum Rosenberger GmbH & Co. KG	eckhard.esser@repro-zentrum.de	0	
<input type="checkbox"/>	edv.haimerl@technocolor.de	Haimerl	Christian	Techno Color GmbH	edv.haimerl@technocolor.de	1	13.12.2005 08:04:08
<input type="checkbox"/>	engler@saw-chemnitz.de	Engler	Ralph	SAW Document Solutions	engler@saw-chemnitz.de	19	27.08.2007 15:23:02
<input type="checkbox"/>	eray.mumcu@behrens-schuleit.de	mumcu	eray	Behrens & Schuleit GmbH	eray.mumcu@behrens-schuleit.de	5	02.07.2007 11:36:09
<input type="checkbox"/>	eric.hunz@alos.de	Hunz	Eric	Alos GmbH	eric.hunz@alos.de	15	12.09.2007 09:43:10
<input type="checkbox"/>	erika.berthold@alpha-com.de	Berthold	Erika	Alpha Com Deutschland GmbH	erika.berthold@alpha-com.de	0	
<input type="checkbox"/>	f.koerber@log-it-gmbh.de	Koerber	F.	LOG-IT GmbH	f.koerber@log-it-gmbh.de	11	18.06.2007 18:18:22
<input type="checkbox"/>	f.sattler@computer-magnet.at	Sattler	Franz	Computer Magnet GmbH	f.sattler@computer-magnet.at	39	18.09.2007 07:50:00
<input type="checkbox"/>	fb@geovision.de	Bremen	Frank	Geovision GmbH & Co.KG	fb@geovision.de	3	10.09.2007 13:52:47
<input type="checkbox"/>	fjweber@wjp.de	Weber	Fritz-Jochen	W3P Systemhaus AG	fjweber@wjp.de	352	19.09.2007 14:27:17
<input type="checkbox"/>	Frank.Boehmerle@benseler.de	Böehmerle	Frank	Benseler	Frank.Boehmerle@benseler.de	3	12.04.2006 10:19:58
<input type="checkbox"/>	frank.rommelmeyer@mirodata.de	Rommelmeyer	Frank	Mirodata	frank.rommelmeyer@mirodata.de	8	14.08.2006 15:04:45
<input type="checkbox"/>	fred.born@mektec.de	Born	Fred	Freudenberg Mektec Europa GmbH	fred.born@mektec.de	11	11.05.2007 07:08:25
<input type="checkbox"/>	Fritz.Blattert@parity.de	Blattert	Fritz	Parity Systeme GmbH	Fritz.Blattert@parity.de	0	
<input type="checkbox"/>	g.craib@deloitte.com	Craib	Günter	Deloitte	g.craib@deloitte.com	37	03.08.2007 13:56:04

Beispiel: Benutzerverwaltung

Man kann den Benutzern abgestufte Rechte zur Verwaltung bestimmter Bereiche zuordnen. So kann beispielsweise die Verwaltung von Benutzern und Vertretern separat für das Sekretariat freigeschaltet werden, während die Systemkonfiguration oder die Entwicklungsumgebung *JobRouter-Designer* dem Administrator vorbehalten bleiben. Jeder Benutzer kann Mitglied in verschiedenen Rollen sein. Somit kann er unterschiedliche Funktionen in mehreren Prozessen wahrnehmen.

*JobRouter* verfügt über eine eigene Benutzer- und Rollenverwaltung. Eine Synchronisation mit dem *Active Directory* von Microsoft ist zusätzlich möglich.

# JobRouter – Produktbeschreibung

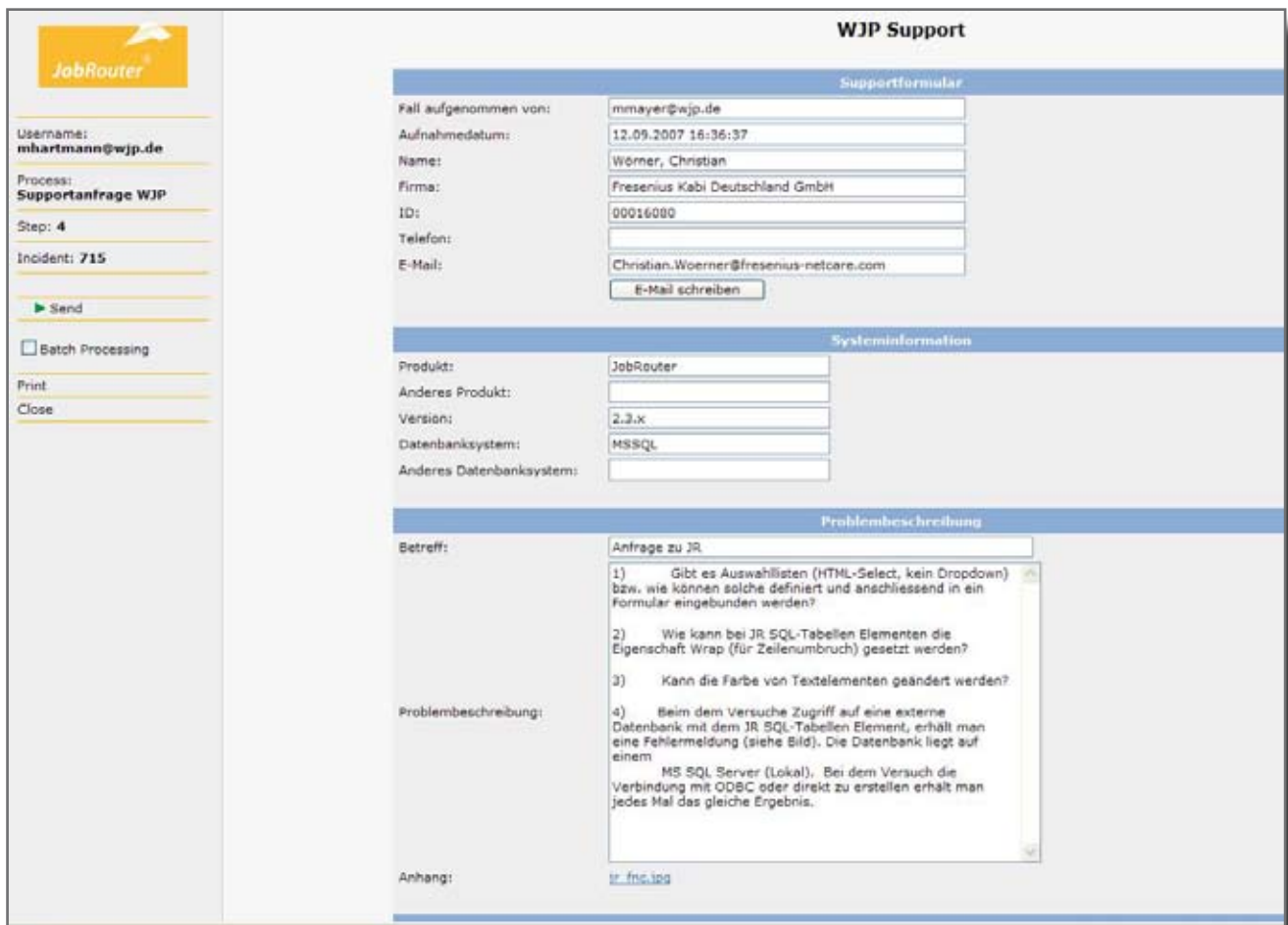
Version 2.3

## Arbeiten mit JobRouter

Jeder Benutzer bekommt in der Eingangsbox in **JobRouter** alle für ihn vorliegenden Aufgaben angezeigt. Über den Eingang neuer Aufgaben kann er zusätzlich per E-Mail informiert werden.

Die Eingangsbox kann nach verschiedenen Kriterien gefiltert und sortiert werden. Zusätzlich ist es möglich spezielle Eingangsboxen für bestimmte Prozesse zu definieren (z.B. für den Rechnungseingang), in denen die Vorgangsdaten übersichtlich dargestellt werden (z.B. Rechnungsnummer, Kreditor, Datum).

Die Bearbeitung der einzelnen Vorgänge erfolgt in frei gestaltbaren Dialogen. Dort werden Vorgangsdaten angezeigt und können editiert werden. In den Dialogen können zusätzlich Skripte zum Aufruf externer Applikationen oder zum Auswerten der eingegebenen Daten integriert werden.



**WJP Support**

**Supportformular**

Fall aufgenommen von:

Aufnahmedatum:

Name:

Firma:

ID:

Telefon:

E-Mail:

**Systeminformation**

Produkt:

Anderes Produkt:

Version:

Datenbanksystem:

Anderes Datenbanksystem:

**Problembeschreibung**

Betreff:

Problembeschreibung: 

- 1) Gibt es Auswahllisten (HTML-Select, kein Dropdown) bzw. wie können solche definiert und anschliessend in ein Formular eingebunden werden?
- 2) Wie kann bei JR SQL-Tabellen Elementen die Eigenschaft Wrap (für Zeilenumbruch) gesetzt werden?
- 3) Kann die Farbe von Textelementen geändert werden?
- 4) Beim dem Versuche Zugriff auf eine externe Datenbank mit dem JR SQL-Tabellen Element, erhält man eine Fehlermeldung (siehe Bild). Die Datenbank liegt auf einem MS SQL Server (Lokal). Bei dem Versuch die Verbindung mit ODBC oder direkt zu erstellen erhält man jedes Mal das gleiche Ergebnis.

Anhang: [jr\\_fnc.jpg](#)

**JobRouter**

Username: **mhartmann@wjp.de**

Process: **Supportanfrage WJP**

Step: **4**

Incident: **715**

Batch Processing

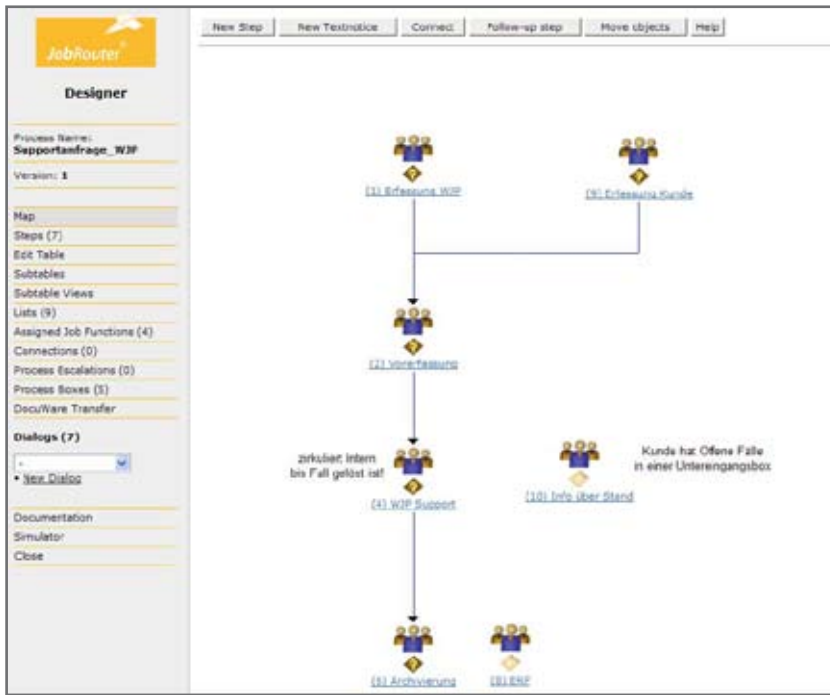
Workflow Dialog

# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## Der Workflow-Designer

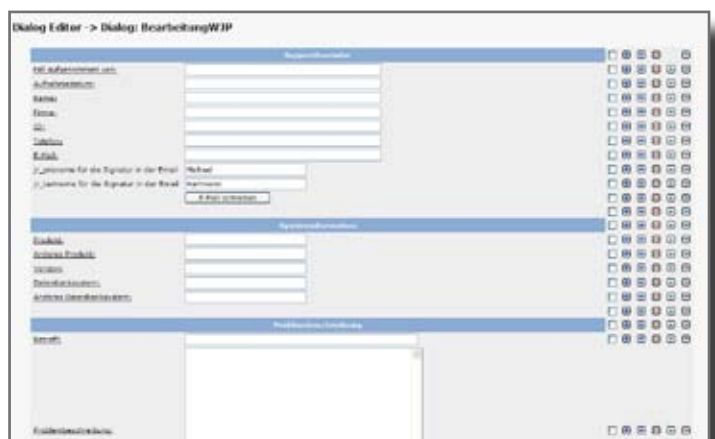
Mit dem Workflow-Designer können Sie ihre Geschäftsprozesse einfach und schnell in **JobRouter** abbilden. Der Designer kann von jedem Arbeitsplatz mit einem Browser genutzt werden. Das Erstellen eines Workflow erfolgt durch die Definition von verschiedenen Vorgangsschritten, Regeln (z.B. zur Weiterleitung), der Tabellenstruktur zur Speicherung der Daten sowie der Dialoge zur Anzeige und zum Editieren der Werte. Eine Prozessgrafik erleichtert das Abbilden des Prozesses und ermöglicht ein schnelles editieren der einzelnen Schritte. Der gesamte Prozess kann innerhalb der Anwendung dokumentiert und später als Dokument ausgedruckt werden.



Mit dem integrierten **Dialog-Editor** können die Dialoge erstellt werden, die zur Anzeige und zum Editieren der Workflowdaten dienen.

Hierzu stehen dem Benutzer verschiedene Elemente zur Auswahl, die er entsprechend seinen Wünschen konfigurieren und in den Dialog einfügen kann. Typische Elemente sind z.B. die Textbox zum Anzeigen und Editieren von Vorgangsdaten oder Listenfelder zur Auswahl der Rollen für den nächsten Vorgangsschritt.

Zusätzlich stehen Ihnen natürlich viele konfigurierbare Einstellungen zur Verfügung um Zeitüberschreitungen, Positionstabellen oder Schnittstellen zu anderen Systemen zu definieren. Jeder im System erstellte Workflow kann natürlich jederzeit exportiert und in anderen Systemen wieder importiert werden.



# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## DocuWare Integration

**DocuWare** ist die Basissoftware für Dokumenten-Management und elektronische Archivierung von kaufmännischen Belegen, Korrespondenz, E-Mails, Dokumentationen, Zeichnungen und allen sonstigen Dokumenten. Vollständiger Funktionsumfang, einfache Administration und Bedienung, hohe Integrationsfähigkeit und absolute Sicherheit zeichnen **DocuWare** aus. JobRouter stellt verschiedene, von DocuWare zertifizierte Schnittstellen zur Verfügung, welche die Zusammenarbeit der beiden Systeme ermöglichen.

### Automatisches Anstarten von Vorgängen

Durch das Ablegen eines Dokumentes in **DocuWare** wird automatisch ein neuer Vorgang in **JobRouter** gestartet, der die Indexdaten des Dokumentes enthält. Anhand dieser Daten ist eine Zuordnung des Vorgangs zu einem DocuWare-Dokument jederzeit möglich.

### Zugriff auf DocuWare Dokumente

**JobRouter** bietet vordefinierte Elemente zur Anzeige von Dokumenten, die in **DocuWare** archiviert sind. Diese leicht verständlichen Elemente können in die Benutzerdialoge integriert werden.

Verfügt der Workflow-Benutzer über einen DocuWare-Client, also eine lokale DocuWare-Installation, kann diese genutzt werden um aus **JobRouter** heraus archivierte Dokumente anzuzeigen bzw. zu bearbeiten. Zusätzlich kann auch der **DocuWare**-Internetserver genutzt werden um Dokumente auch ohne Client anzeigen zu können.

Diese Funktion ermöglicht auch die Anzeige von Dokumenten über das Internet.

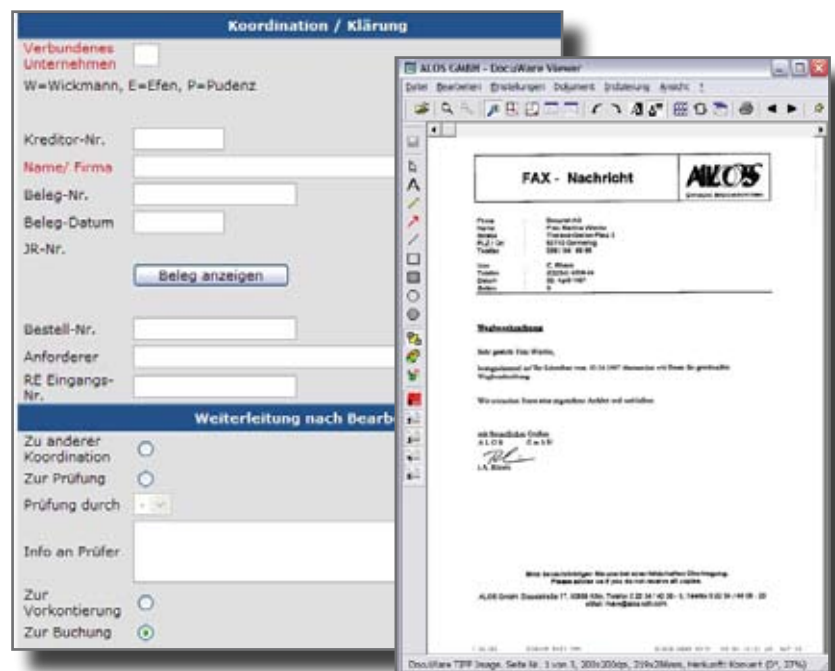
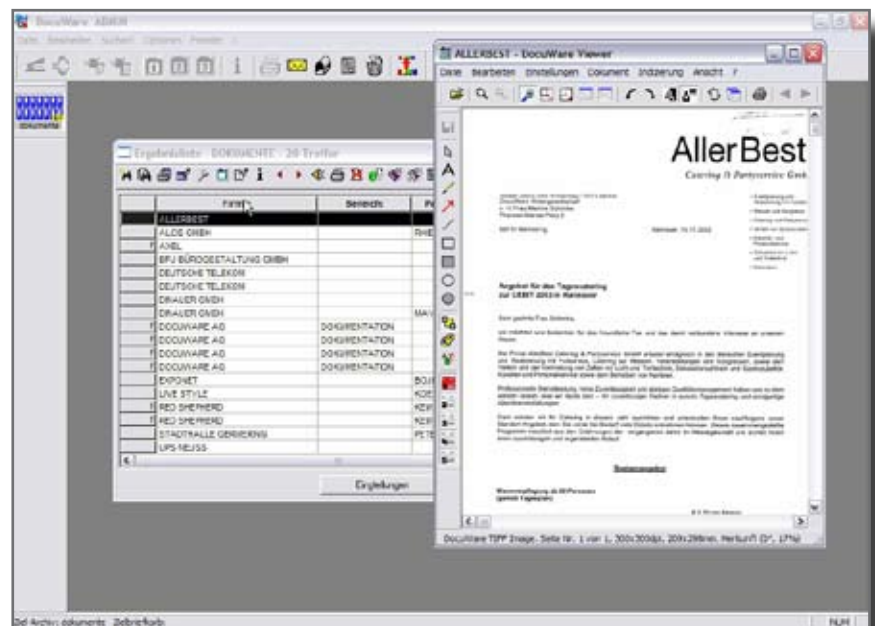
### Nachverschlagnwortung von Dokumenten in DocuWare

**JobRouter** verfügt über ein Tool zur Nach-indexierung von Dokumenten in DocuWare-Archiven. So können die Indexdaten des Dokumentes während und nach Abschluss des Vorgangs aktualisiert werden.

Dies ermöglicht zum einen Indexdaten der Dokumente erst im Workflow zu ermitteln und nachzupflegen, zum anderen können Felder im Archiv gepflegt werden, die Informationen über den Status des Dokumentes beinhalten (freigegeben, gebucht).

### Archivierung von Dokumenten

Das Archivieren und Verschlagnworten von angehängten Dokumenten (Attachments) sowie die als PDF ausgegebenen Vorgangsdaten ist ebenso möglich.



# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## JobRouter Features – Auf einen Blick

<b>Ablauf von Prozessschritten:</b>	Sequentiell Parallel Regelgesteuert Split Benutzergesteuert (Rollenzuweisung, Schrittaktivierung)
<b>Prozessregeln:</b>	Weiterleitungen, Aktivierung von Folgeschritten Dynamische Zuweisung von Benutzern und Rollen für Folgeschritte Ausführen von SQL-Statements auf anderen Datenbanksystemen (MS SQL, MySQL, ODBC) Versenden von E-Mails (mit Dateianlagen) Erstellen von Exportdateien Kopieren, verschieben und löschen von Dateianlagen Ausgabe von Prozessdaten als PDF-Datei
<b>Datenbankzugriffe:</b>	Microsoft SQL-Server und MSDE MySQL ODBC
<b>Datenbank:</b>	Microsoft SQL-Server und MSDE MySQL Oracle
<b>Eskalation:</b>	E-Mail Benachrichtigung an Verantwortliche Zuweisung von eskalierten Schritten an andere Benutzer oder Rollen
<b>Stapelverarbeitung:</b>	Für Massenbearbeitung optimierte Dialogsteuerung, für jeden Prozessschritt nutzbar
<b>Vertretung:</b>	Für jede Rolle eines Benutzers definierbar
<b>Wiedervorlage:</b>	Nach Sekunden, Stunden, Minuten, Tagen und zu einem bestimmten Datum
<b>Positionsebene:</b>	Automatische Berechnung von Positionsbeträgen z. B. zur Rechnungskontrolle Automatische Berechnung von Spaltensummen Kompetenzabhängig einschränkbare Sichten auf Positionsdaten (Zeilen, Spalten) Unterstützt parallele Bearbeitung von Positionsdaten
<b>Unterstützte Scriptsprachen:</b>	JavaScript VBScript (Internet Explorer)

# JobRouter – Produktbeschreibung

Version 2.3

## JobRouter Features – Auf einen Blick

<b>Dateianlagen:</b>	Alle Dateitypen
<b>Vorgangsübersicht:</b>	Festlegbare Verantwortliche je Prozess
<b>DocuWare Integration:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Automatischer Start von Prozessschritten</li> <li>Anzeige von Dokumenten im DocuWare Client</li> <li>Anzeige von Dokumenten im DocuWare Internet Server</li> <li>Nachverschlagwortung von Dokumenten in DocuWare Archiven</li> <li>Archivierung und Verschlagwortung von Dateianlagen</li> <li>Archivierung von Vorgangsdaten, die als PDF ausgegeben wurden</li> </ul>
<b>Exportformate:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>XML</li> <li>CSV</li> <li>TXT</li> <li>PDF</li> </ul>
<b>Vertretung:</b>	Für jede Rolle einstellbar
<b>Single-Sign-On:</b>	Identifizierung anhand der Windows-Anmeldung
<b>Portabilität:</b>	Export und Import von Prozessdefinitionen
<b>Automatisierung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erzeugen von neuen Vorgängen aus anderen Anwendungen</li> <li>Aufruf von Vorgängen aus anderen Anwendungen</li> </ul>
<b>Benutzerverwaltung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Integrierte Benutzerverwaltung</li> <li>Synchronisierung mit dem Microsoft Active Directory</li> <li>Benutzerprofile zur Einschränkung der Menüfunktionen</li> <li>Erweiterung der Benutzerinformationen mit eigenen Eigenschaften</li> </ul>
<b>Layout:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verschiedene Stylesheets bereits im Standard enthalten</li> <li>Anpassung der Benutzeroberfläche an die Kundenbedürfnisse</li> </ul>
<b>Sprachen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Deutsch</li> <li>Englisch</li> <li>Französisch</li> <li>Weitere Sprachen werden folgen</li> <li>Eigene Sprachen können sehr einfach erstellt werden</li> </ul>

# JobRouter – Produktbeschreibung

## Systeminformationen

Die Installation von **JobRouter** erfolgt auf einem zentralen Server, der für alle Client-PCs erreichbar sein muss. **JobRouter** besteht aus einer in PHP realisierten Webanwendung, die über einen Webserver allen Anwendern entweder über das Intranet oder das Internet zur Verfügung steht. Eine Installation auf den Client-PCs ist daher nicht notwendig.

### Anforderungen an den Server

Folgende Systeme werden von **JobRouter** unterstützt:

<b>Betriebssysteme</b>	Windows NT Windows 2000 Server Windows 2003 Server Windows XP Professional
<b>Webserver</b>	Microsoft Internet Informationsdienste (IIS)
<b>Datenbanksysteme</b>	Microsoft SQL-Server (7, 2000, 2005, 2005 Express) Microsoft Database Engine (MSDE) My SQL (5) Oracle (9i, 10)
<b>E-Mail Server</b>	SMTP-fähiger E-Mail-Server

### Anforderungen an die Client-PCs

**JobRouter** ist eine Webanwendung, daher genügt auf dem PC der Anwender ein Internet-Browser, um **JobRouter** zu nutzen. Folgende Browser werden von **JobRouter** unterstützt:

<b>Browser</b>	Microsoft Internet Explorer (ab Version 5.5) Netscape Navigator Mozilla (ab Version 1.5) Mozilla Firefox (ab Version 1.0.7)
----------------	--

### Installationskomponenten

Die Installation von JobRouter umfasst folgende Komponenten:

- Spezielle PHP-Runtime
- Dateien für **JobRouter**-Webanwendung
- JobMail (E-Mail Dienst)
- JobAgent (Eskalations- und Verwaltungsdienst)
- JobRobot (automatische Bearbeitung von Schritten) optional

# JobRouter – Produktbeschreibung

## Service und Support

### **Wartungsvertrag**

Der Wartungsvertrag wird automatisch beim Kauf von **JobRouter** abgeschlossen und beinhaltet folgende Leistungen:

- Login für die JobRouter Online-Plattform
- Kostenfreie Updates & Patches
- Supportunterstützung per Telefon und E-Mail

### **Online-Plattform**

Alle **JobRouter**-Anwender erhalten eine Zugangsberechtigung zur **JobRouter**-Online-Plattform. Hier finden Sie Informationen, Dokumentationen sowie Updates zum kostenlosen Download. Zusätzlich haben **JobRouter**-Kunden die Möglichkeit Supportanforderungen direkt über die Online-Plattform an WJ&P zu senden. Zusätzlich stehen auch dokumentierte Beispielprozesse zum Download und Einsatz zur Verfügung.

### **Updates & Patches**

Als **JobRouter**-Kunde werden Sie über alle Updates per E-Mail informiert. Diese können Sie dann von der **JobRouter**- Online-Plattform herunterladen und installieren.

### **Support**

Für Fragen und Hilfestellungen steht in Ihnen die **JobRouter**-Hotline **Montags bis Freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr – 17:00 Uhr** zur Verfügung. Natürlich können Sie auch über E-Mail mit uns Kontakt aufnehmen.

# JobRouter – Produktbeschreibung

## JobRouter – Schulung

In regelmäßigen Abständen finden in unseren Räumen in Mannheim verschiedene Schulungen zu **JobRouter** statt. Durch die Teilnahme an einer **JobRouter**-Schulung sind Sie in der Lage, Workflowsanwendungen selbst zu entwerfen und in Betrieb zu nehmen. Gerne vereinbaren wir auch mit Ihnen einen Schulungstermine in Ihrem Haus.

### Themenliste

- Vertriebliche Schulung:   Vertriebliche Aspekte  
                                  Einsatzmöglichkeiten  
                                  Abgrenzung zu anderen Systemen
- Technische Schulung:    Installation von **JobRouter**  
                                  Einführung in die Funktionsweise  
                                  Einführung in die Prozessentwicklung  
                                  Design eines Beispiel-Workflows  
                                  Schnittstellenkonfiguration zu **DocuWare**
- Expertenschulung:       Verwendung von Skripten in Dialogen  
                                  Automatisches Starten von Prozessen  
                                  Einblick in die Datenbankstruktur

Die **JobRouter**-Schulung dauert einen Tag (9-17 Uhr) und findet in unseren Räumen in Mannheim statt.

### Anmeldung

Bitte erfragen Sie die aktuellen Termine und melden Sie sich entweder telefonisch unter der Nummer 06 21/ 4 26 46-0 oder über das Anmeldeformular auf unserer Website [www.jobrouter.de](http://www.jobrouter.de) an.

# JobRouter – Produktbeschreibung

## WJ&P Systemhaus AG

Die WJ&P Systemhaus AG ist als Systemhaus und Softwarehersteller spezialisiert auf die Bereiche Dokumenten- Management und Workflow. WJ&P arbeitet mit führenden Herstellern von DMS - und Workflowsystemen zusammen und implementiert Standardsysteme bei Kunden.

Mit eigenen Entwicklern sorgt die WJ&P Systemhaus AG für eine saubere Integration in bestehende ERP-Landschaften und andere Systeme. Die kontinuierliche Unternehmensentwicklung der letzten Jahre ist das Ergebnis einer konsequenten und kundenorientierten Dienstleistungsausrichtung. Das leistungsfähige Team von Ingenieuren, Betriebswirten und Technikern mit langjähriger Berufserfahrung ist die Basis für ein zufriedenes Kundenklientel, das sich in einer Vielzahl von Referenzkunden niederschlägt.

Die Standardlösungen der Partner beruhen auf modernsten Plattformen und Technologien, so dass die Grundvoraussetzung zur Investitionssicherheit vom Kunden zu sehen ist.

**Lösungen:**

- digitale Archivierung
- Belegerfassung
- Warenwirtschaft
- Workflow

**Dienstleistungen:**

- Individualsoftware
- SAP Business Workflow
- Projektmanagement
- Organisationsberatung
- Anwendungsberatung und Schulung

**Vorstand:**  
Dipl. Ing. Fritz Jochen Weber, Walter Jäck

**Vorsitzender des Aufsichtsrates:**  
Jörg Wunderlich

**Registergericht:**  
Mannheim

**Registernummer:**  
HRB 9205

**Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27a Umsatzsteuergesetz::**  
DE 170362965